



Amtliche NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 20 / Jahrgang 2021

29. Oktober 2021

Landesstrategie Niederösterreich 2030: Start zur großen Haushaltsbefragung

Fragebögen an über 800.000 Haushalte in Niederösterreich

„Die Haushaltsbefragung ist das Herzstück des Prozesses zu unserer neuen Landesstrategie Niederösterreich 2030“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 19. Oktober im Zuge einer Pressekonferenz im NÖ Landhaus in St. Pölten. Dabei erläuterte sie gemeinsam mit LH-Stellvertreter Franz Schnabl, LR Gottfried Waldhäusl und Univ.-Prof. Peter Filzmaier die Abwicklung der großen Haushaltsbefragung. Der Versand der Fragebögen beginnt mit ab sofort, bis Ende November haben die Niederösterreichinnen und Niederösterreicher die Gelegenheit, daran teilzunehmen.

„MEIN LAND DENKT AN MORGEN“

„Mein Land denkt an morgen“, lautet das Motto des Zukunftsprozesses zur „Landesstrategie Niederösterreich 2030“, so die Landeshauptfrau: „Ein Prozess, der einzigartig in Österreich ist und der so gestaltet ist, wie wir das in Niederösterreich für gut, richtig und wichtig erachten: auf Basis wissenschaftlicher Grundlagen, unter Ein-



Landesrat Gottfried Waldhäusl, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Politikwissenschaftler Prof. Peter Filzmaier und LH-Stellvertreter Franz Schnabl (v. l. n. r.) informierten über die große Haushaltsbefragung, die mit dem heutigen Tag startet.

Foto: NLK Filzwieser

beziehung von nationalen und internationalen Expertinnen und Experten, mit der größtmöglichen Beteiligung aller Landsleute und im Miteinander aller Parteien in der NÖ Landesregierung.“

WEITERENTWICKLUNG NIEDERÖSTERREICHS

Ziel des Zukunftsprozesses sei es, „einen klaren Plan für die Weiterentwicklung Niederösterreichs“ zu erarbeiten, fuhr Mikl-Leitner fort. Dazu habe man den

Prozess im Juni gestartet und im Herbst 2022 wolle man die Ergebnisse präsentieren. Dabei gebe es vor allem fünf zentrale Fragen, informierte die Landeshauptfrau: Wovon leben wir morgen? Wie leben wir morgen?



Worauf achten wir morgen? Wer wollen wir morgen sein? Wie organisieren wir uns morgen? Diese fünf zentralen Fragestellungen sollen auf drei Ebenen bearbeitet werden, erläuterte sie weiters.

OPINION LEADER

Erstens die Ebene der „Opinion Leader“, geleitet von Steffi Burkhart, wo sich nationale und internationale Expertinnen und Experten über zukünftige Entwicklungen Gedanken machen. Die erste von fünf Zukunftsdiskussionen hat bereits stattgefunden, mit dabei der deutsche Vizekanzler und Bundesminister Sigmar Gabriel sowie die Moderatorin und Autorin Nina Ruge. An der nächsten Diskussionsveranstaltung am 10. November in Grafenegg werden der Schweizer Trendforscher David Bosshart sowie die deutsche Publizistin und Politikerin Diana Kimmert teilnehmen, kündigte Mikl-Leitner an. Die zweite Ebene, das Feld der Wissenschaft, wird von Prof. Christoph Badelt geleitet, hier geht es vor allem darum, das Spektrum an wissenschaftlichen Arbeiten zu durchleuchten und einen Gesamtüberblick zu geben.

HERZSTÜCK

Die dritte Ebene ist die Einbeziehung der niederöster-

reichischen Landsleute. Diese bezeichnete Mikl-Leitner als „Herzstück unseres Zukunftsprozesses“, denn „eine Landesstrategie ohne Einbindung der Landsleute – das wäre wie ein Gulasch ohne Saft“. Die Meinungen, Ideen und Visionen der Landsleute sollen direkt in die Landesstrategie einfließen, hielt die Landeshauptfrau fest. Im Zuge der heute startenden Haushaltsbefragung werde bis Anfang November jeder Haushalt einen Fragebogen erhalten, erläuterte sie: „Wir möchten heute alle niederösterreichischen Landsleute einladen, sich zu beteiligen.“ Das Ziel dabei sei „ganz klar“: „Wir wollen weitere Zukunftsfelder definieren, die den Menschen wichtig sind.“

BETEILIGUNG

Die Beteiligung der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sei „wahrscheinlich die wichtigste Säule“ der Zukunftsstrategie des Landes, betonte LH-Stellvertreter Franz Schnabl. Es gehe dabei darum, die Meinung der niederösterreichischen Bevölkerung zu hören und deren Schwerpunkte in die Landesstrategie einfließen zu lassen. Als wesentliche Themen, die das zukünftige Zusammenleben beeinflussen würden, nannte er etwa den Klimawan-

del, die globale Verschiebung der wirtschaftlichen Kräfte oder auch den digitalen Wandel. Er halte daher die Befragung für „extrem wichtig“, weil man damit sicherstelle, „dass wir es schaffen, die niederösterreichische Bevölkerung bei der Erarbeitung der Landesstrategie mitzunehmen“.

LÖSUNGEN

Die Bevölkerung erwarte sich von der Politik Lösungen für die Probleme von heute und Antworten auf die Fragen von morgen, betonte Landesrat Gottfried Waldhäusl in seiner Stellungnahme. Für ihn sei es „selbstverständlich, dass wir bei dieser Strategie die Landsleute mitnehmen“, hielt er zur Haushaltsbefragung fest. Themen wie Sicherheit, Migration oder Asylwesen seien „Dinge, die uns beschäftigen, und wo wir Antworten brauchen“, so Waldhäusl.

PROJEKTE

Die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die Erarbeitung der Landesstrategie erfolge über drei Projekte, erläuterte Prof. Peter Filzmaier. Zum Ersten über die landesweite Haushaltsbefragung, zum Zweiten über eine parallele repräsentative Studie, die als Telefonbefragung durchgeführt wird und in

der alle Altersgruppen, alle Geschlechter sowie alle Regionen so vertreten sind, wie es ihrem Bevölkerungsanteil entspricht, sowie drittens durch eine zusätzliche Befragung von rund 2000 Schülerinnen und Schülern.

FRAGEBOGEN

Zur Haushaltsbefragung informierte Filzmaier: „Alle Haushalte bekommen in den nächsten zwei Wochen einen Fragebogen zugeschickt.“ Der Versand beginne mit dem heutigen Tag, bis Anfang November seien dann alle Fragebögen versendet. Bis Ende November bestehe die Möglichkeit, den Fragebogen auszufüllen. Anschließend erfolge die Auswertung, so der Wissenschaftler.

TEILNAHME

Die Teilnahme an der Haushaltsbefragung ist damit auf mehreren Wegen möglich: Zusätzlich zu den über 800.000 an die Haushalte versendeten Fragebögen (die auch ein bereits frankiertes Rücksendekuvert enthalten) gibt es die Möglichkeit, weitere Fragebögen über das Bürgerservice anzufordern (Tel.: 02742/9005-2030). Auch online ist eine Teilnahme möglich, und zwar unter der Homepage-Adresse www.meinlanddenktanmorgen.at

„so-gut-wie-neu Box“: Zweites Leben für wiederverwendbare Güter



NÖ Umweltverbände Präsident Anton Kasser, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Geschäftsführer der soogut-Sozialmärkte Wolfgang Brillmann.

Foto: NLK Filzwieser

Unter dem Motto „Ned weghaun! Weitergeben“ startet das Land Niederösterreich gemeinsam mit den NÖ Umweltverbänden und den soogut-Sozialmärkten ein Pilotprojekt um gebrauchten aber noch nicht ausgedienten Gegenständen ein neues Leben zu schenken. An ausgewählten Altstoffsammel- und Wertstoffzentren in Niederösterreich können Kinderspielzeug, Fahrräder, Sportgeräte oder auch kleinere Möbelstücke bei der gekennzeichneten „So-gut-wie-neu BOX“ abgegeben werden. Nach der Sammlung werden die Waren auf ihre Funktionsweise geprüft und aufbereitet, damit sie anschließend auf zehn Standorten in Niederösterreich preisgünstig wieder zum Verkauf stehen. Somit können die Niederösterreicher ihren gebrauchten Dingen noch eine zweite Chance geben, die soogut-Sozialmärkte

unterstützen und einen bemerkenswerten Beitrag zur Abfallvermeidung leisten. „Was für den einen schon Abfall ist, kann für jemanden anderen immer noch wertvoll sein. Einander unterstützten und gleichzeitig im Sinne der Kreislaufwirtschaft zu agieren – das wollen wir in Niederösterreich realisieren“, hebt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf hervor.

WIEDERVERWENDUNG

„In der Pilotphase beteiligen sich die Umweltverbände Amstetten, Bruck a. d. Leitha, Hollabrunn, Melk, Mistelbach, Neunkirchen, Scheibbs, St. Pölten Land und der Magistrat St. Pölten mit ausgewählten Sammelzentren an der Aktion – wobei eine Ausweitung auf weitere Teile in Niederösterreich geplant ist“, teilt Anton Kasser,

Präsident des Vereins „die NÖ Umweltverbände“, mit. „Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit den soogut-Sozialmärkten und hoffen auf eine große Beteiligung der NÖ Bevölkerung“, unterstreichen Kasser und Pernkopf gemeinsam. Die Freude teilt auch der Geschäftsführer

der soogut-Sozialmärkte, Wolfgang Brillmann. „Neben der Rettung von Lebensmitteln ist in den Märkten zusätzlich ein Second-Hand Bereich integriert. Dieser wird jetzt laufend um die Waren von der So-gut-wie-neu BOX erweitert. Wir freuen uns, unseren Kundinnen und Kunden

ein stetig wachsendes Angebot zu liefern“, erläutert er überzeugt vom Projekt. Gemeinsam wünschen sich alle Partner des Projektes die Unterstützung der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, die sich für Wiederverwendung statt Entsorgung entscheiden.

Österreichs größte Photovoltaik-Anlage entsteht am Flughafen Wien-Schwechat



Bundesrat Otto Auer, Schwechats Bürgermeisterin Karin Baier, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Staatssekretär Magnus Brunner, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Flughafen-Vorstandsdirektor Günther Ofner, Wiens Stadtrat Peter Hanke, Bezirkshauptmann Peter Suchanek und Flughafen-Vorstand Julian Jäger.

Foto: NLK Pfeiffer

Im Frühjahr 2022 soll die größte Photovoltaik-Anlage Österreichs mit einer Leistung von rund 24 Megawattpeak auf einer Fläche von 24 Hektar am Flughafen Wien in Betrieb gehen. Darüber informierten Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Staatssekretär Magnus Brunner, Wiens Finanzstadtrat Peter Hanke sowie die Flughafen-Vorstände Günther Ofner und Julian Jäger.

PRIORITÄT

Der Klimawandel sei die größte Herausforderung unserer Zeit, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner beim Medientermin und ergänzte: „Dem Klimaschutz kommt deswegen oberste Priorität zu. Darum ist es klar, dass wir die ökologische Transformation beschleunigen müssen. Wir in Niederösterreich können stolz sein, denn wir sind heute die einzige Region in Europa, die ohne Atomstrom und ohne Kohlekraftwerk auskommt und gleichzeitig 100 Prozent ihres Haushaltsstrombedarfs aus erneuerbarer Energie abdeckt.“

KLIMASCHUTZMASSNAHMEN

Der Flughafen gehe ebenso mit gutem Beispiel voran, es seien bereits viele Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt worden und mehrere PV-Anlagen in Betrieb. Nun folge mit „Österreichs größter Photovoltaik-Anlage der nächste Schritt“, so die Landeshauptfrau. Auch das Land Niederösterreich habe trotz Corona-Krise die Ziele der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes konsequent weiterverfolgt, um die eigenen Klima- und Energieziele 2030 zu erreichen. „Wie etwa die Reduktion der Treibhausgasemissionen um 36 Prozent, die Verdopplung der Windkraft oder auch die Verzehnfachung der Stromerzeugung durch Photovoltaik“, unterstrich Mikl-Leitner.

ENERGIEZUKUNFT

„Der Klimawandel und die Energiewende sind große Themen. Die Bundesregierung hat ambitionierte Klima- und Energieziele, unter

anderem 100 Prozent sauberen Strom in und aus Österreich bis 2030. Um diese Ziele zu erreichen, setzen wir auf Investitionen, Innovation und Zusammenarbeit. Das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz ist dafür der notwendige Rahmen. Ich bin überzeugt, Klimaschutz und Wirtschaft gehen Hand in Hand. Mit der größten Photovoltaikanlage Österreichs und künftig in Summe acht PV-Anlagen setzt der Flughafen ein klares Signal für eine nachhaltige Energiezukunft“, erklärte Staatssekretär Magnus Brunner.

INVESTITION

Auch LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf betonte, dass „das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) sehr wichtig ist. Dadurch kann der Projektstau abgebaut werden und 550 Millionen Euro werden jetzt in Niederösterreich als Sofortmaßnahme in die Energiewende investiert.“ Er verwies zudem auf erneuerbare Energiegemeinschaften, die durch das EAG nun möglich seien. Generell sei es notwendig, die Energiewende mit Hausverstand zu betreiben. Daher wolle man weiter in Windkraft und Photovoltaik investieren und aktiv gegen Atomkraft auftreten. Es seien laut Pernkopf in Niederösterreich bereits 48.000 PV-Anlagen mit einer Leistung von 500 Megawatt am Netz, was in etwa der Leistung eines üblichen Atomkraftwerks entspricht.

FORTSCHRITT

Wiens Finanzstadtrat Peter Hanke sagte: „Wir sind stolz auf den Flughafen Wien. Solche gemeinsamen Projekte zeigen, dass der Fortschritt in der Ostregion zu Hause ist. In der Ostregion haben wir die Chance, Vorreiter zu sein, Vorreiter für ganz Europa.“ Er unterstrich zudem, dass Wien bis 2040 klimaneutral sein werde. Dazu investiere die Stadt seit vielen Jahren in Photovoltaik, Wind- und Wasserkraft.

55.000 PV-MODULE

Flughafen-Vorstandsdirektor Günther Ofner führte aus, dass „der Flughafen trotz Corona-Krise seine Klimaschutzoffensive konsequent fortsetzt. Wir nehmen im Frühjahr 2022 Österreichs größte Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von 24 Megawattpeak und 55.000 PV-Modulen in Betrieb.“ Er betonte, dass die Anlage direkt neben der Piste entsteht und dadurch kein wertvoller Boden verbraucht wird. „Künftig werden wir so rund ein Drittel unseres Jahresstromverbrauchs mit Sonnenenergie decken. Unserem Ziel, einer der ersten Green Airports Europas zu werden, der seinen Betrieb CO₂-neutral führt, kommen wir so einen großen Schritt näher.“

ENERGIEEFFIZIENZ

Flughafen-Vorstandsmitglied Julian Jäger unterstrich dies: „Obwohl die Luftfahrt nur einen kleinen Teil der weltweiten CO₂-Emissionen verursacht, übernimmt sie hier Verantwortung. Mit Photovoltaik, E-Mobilität und neuen Technologien zur Verbesserung der Energieeffizienz reduziert der Flughafen Wien konsequent seinen CO₂-Ausstoß.“ Die größte Chance für den Klimaschutz sehe er zudem in synthetischen Kraftstoffen.

Neue Leiter für die Abteilung Naturschutz, Schulen und Kindergärten, Wohnungsförderung sowie Polizeiangelegenheiten und Veranstaltungsangelegenheiten

Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wurden in der Sitzung der NÖ Landesregierung am 19. Oktober vier wichtige Personalentscheidungen

getroffen. DI Sandra Klingelhöfer wurde zur Leiterin der Abteilung Naturschutz (RU5) bestellt. Mag. Helmuth Sturm leitet künftig die Abteilung Schulen (K4)

und Kindergärten (K5). Mag. Peter Neurauder wurde zum Leiter der Wohnungsförderung (F2) bestellt. Die Abteilungen Polizeiangelegenheiten (IVW1) und

Veranstaltungsangelegenheiten (IVW7) werden von Mag. Andreas Griebler geleitet. Die Bestellungen treten mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2021 in Kraft.



Sandra Klingelhöfer wurde am 7. August 1976 geboren und studierte Landschaftsplanung und Landschaftspflege an der Universität für Bodenkultur Wien. Sie ist seit Juli 2005 in der Abteilung Naturschutz beim Amt der NÖ Landesregierung tätig und seit 2008 Fachbereichsleiterin für den Bereich Naturschutzprojekte, Naturschutzförderungen und Geodaten. Seit Juli 2018 ist sie Abteilungsleiter-Stellvertreterin in der Abteilung Naturschutz.

Foto: Klingelhöfer



Helmuth Sturm wurde am 7. Mai 1976 geboren und studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien. Seine Laufbahn beim Amt der NÖ Landesregierung begann Sturm als juristischer Sachbearbeiter der BH Wien-Umgebung. Danach folgten Leitungsfunktionen als Fachgebietsleiter für Umweltrecht und Anlagenrecht, er war Bereichsleiter für Wirtschaft und Umwelt an der BH Gänserndorf. Von 2013 bis 2018 war er Abteilungsleiter-Stellvertreter bei der Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung. Seit September 2018 ist er Abteilungsleiter-Stellvertreter der Abteilung Schulen und Kindergärten (K4 und K5).

Foto: NLK Pfeiffer



Peter Neurauder wurde am 22. Juli 1975 geboren und studierte Rechtswissenschaften in Wien. Er ist seit Juli 2021 als juristischer Sachbearbeiter der Gruppe Finanzen beim Amt der NÖ Landesregierung eingesetzt. Zuvor war er unter anderem als Sachbearbeiter der BH Wien-Umgebung tätig, war Fachgebiets- bzw. Bereichsleiter an der BH Mödling und Mitarbeiter in den Büros von LH-Stv. Sobotka und Mikl-Leitner. Darüber hinaus war er in den Büros des Bundesministeriums für Inneres und des Präsidenten des Nationalrates tätig.

Foto: Neurauder



Andreas Griebler wurde am 29. September 1972 geboren. Er studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien und ist seit Mai 2018 Abteilungsleiterin-Stellvertreter der Abteilung Polizei- und Veranstaltungsangelegenheiten. Er trat 1998 in den Landesdienst ein und war bis 2006 Jurist in der BH Amstetten. Von 2006 bis 2012 war er Bezirkshauptmann-Stellvertreter in Waidhofen an der Thaya. In den Jahren 2012 bis 2018 war er Bezirkshauptmann-Stellvertreter in Lilienfeld.

Foto: NLK Pfeiffer

Neuer Bezirkshauptmann in Korneuburg



Mag. Andreas Strobl ist ab 1. Dezember 2021 zum neuen Bezirkshauptmann in Korneuburg bestellt.

Foto: NLK Reinberger

Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wurde in der Sitzung der NÖ Landesregierung am 19. Oktober

Mag. Andreas Strobl mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2021 zum neuen Bezirkshauptmann in Korneuburg bestellt. Er folgt in dieser Funktion auf Dr. Waltraud Müllner-Toifl, die dieses Amt seit 2012 ausübt.

WERDEGANG

Andreas Strobl wurde 1965 geboren und schloss im Jahr 1992 sein Studium der Rechtswissenschaften in Wien und Salzburg ab. Im Landesdienst war er zunächst an den Bezirkshauptmannschaften Baden und Wien-Umgebung tätig. Im Juli 2002 übernahm er die Funktion des Bezirkshauptmann-Stellvertreters in Lilienfeld und im August 2003 wurde er zum BH-Stell-

vertreter in Mödling bestellt. Von Jänner 2011 bis November 2014 war er Bezirkshauptmann in Wiener Neustadt, von Dezember 2014 bis zur Auflösung des

Bezirks Wien-Umgebung war Strobl dort Bezirkshauptmann. Im Mai 2017 wurde er zum Bezirkshauptmann in Hollabrunn bestellt.

KUNDMACHUNGEN

- 5 Landesstraße
- 5 Leiterbestellungen
- 5 Umweltverträglichkeitsprüfungen
- 8 Verordnung der NÖ Agrarbezirksbehörde

AUSSCHREIBUNGEN

- 8 Diverse
- 9 Hochbau
- 11 Brückenbau
- 11 Stellenausschreibungen

Landesstraße

Gemäß § 4 Z.3 des NÖ Straßengesetzes 1999 wird die Öffentlichkeit erstmalig nachweislich über das folgende konkrete Straßenbauvorhaben informiert:

Landesstraße L 8097:

Die Landesstraße L 8097 wird in ihrer gesamten Länge (km 0,000 bis km 0,048) aufgelassen und von der Stadtgemeinde Allentsteig als Gemeindestraße übernommen.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Wozak



LAD1-SEL-3102/003-2021

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 19. Oktober 2021 Frau Agraroberbaurätin **Dipl.-Ing.in Sandra KLINGELHÖFER** (bisher Stellvertreterin des Leiters der Abteilung Naturschutz) mit Wirksamkeit vom **1. Dezember 2021** zur **Leiterin der Abteilung Naturschutz (RU5)** des Amtes der NÖ Landesregierung bestellt.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Trock

Landesamtsdirektor



Leiterbestellungen

LAD1-SEL-3096/003-2021

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 19. Oktober 2021 Herrn Wirkl. Hofrat **Mag. Peter NEURAUTER** mit Wirksamkeit vom **1. Dezember 2021** zum **Leiter der Abteilung Wohnungsförderung (F2)** des Amtes der NÖ Landesregierung bestellt.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Trock

Landesamtsdirektor



LAD1-SEL-4042/003-2021

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 19. Oktober 2021 Herrn Wirkl. Hofrat **Mag. Andreas STROBL** – unter gleichzeitiger Enthebung von seiner bisherigen Verwendung als Bezirkshauptmann in Hollabrunn – mit Wirksamkeit vom **1. Dezember 2021** zum **Bezirkshauptmann in Korneuburg** bestellt.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Trock

Landesamtsdirektor



LAD1-SEL-3097/003-2021

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 19. Oktober 2021 Herrn Oberregierungsrat **Mag. Helmuth STURM** (bisher Stellvertreter des Leiters der Abteilung Schulen und der Abteilung Kindergärten) mit Wirksamkeit vom **1. Dezember 2021** zum **Leiter der Abteilung Schulen (K4) und der Abteilung Kindergärten (K5)** des Amtes der NÖ Landesregierung bestellt.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Trock

Landesamtsdirektor



LAD1-SEL-3099/003-2021

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 19. Oktober 2021 Herrn Wirkl. Hofrat **Mag. Andreas GRIESZLER** (bisher Stellvertreter der Leiterin der Abteilung Polizeiangelegenheiten und der Abteilung Veranstaltungsangelegenheiten) mit Wirksamkeit vom **1. Dezember 2021** zum **Leiter der Abteilung Polizeiangelegenheiten (IVW1) und der Abteilung Veranstaltungsangelegenheiten (IVW7)** des Amtes der NÖ Landesregierung bestellt.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Trock

Landesamtsdirektor



Umweltverträglichkeitsprüfungen

AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

Abteilung Anlagenrecht – WST1

Edikt

Zustellung eines Schriftstückes im Großverfahren gemäß § 44f AVG

Kundmachung gemäß § 17 Abs 7 iVm 18b UVP-G 2000 (Zl.: WST1-U-782/073-2021)

Im Änderungsverfahren nach § 18b UVP-G 2000 zum Vorhaben “Windpark Dürnkrot III“ wurde der Antrag auf Änderung des Bescheides der NÖ Landesregierung vom 13. Dezember 2016, RU4-U-782/029-2016, idF des Bescheides der NÖ Landesregierung vom 13. November 2019, WST1-U-782/036-2019, gemäß § 44a Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) mit Edikt vom 01. April 2021 im NÖ Kurier, der NÖ Krone, im Amtsblatt der Wiener Zeitung, im Internet und zusätzlich in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich (Amtsblatt) kundgemacht.

Wir teilen in dieser Angelegenheit mit, dass das nachstehende Schriftstück beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Anlagenrecht – WST1, 3109 St. Pölten, Neue Herrngasse, Haus 16, Erdgeschoss, sowie bei den Standortgemeinden Dürnkrot, Velm-Götzendorf, Spannberg und Zistersdorf während der jeweiligen Amtsstunden mindestens acht Wochen für jedermann zur Einsicht aufliegt:

Antragsteller: WEB Windenergie AG und die Windpark DW GmbH, beide vertreten durch Schönherr Rechtsanwälte GmbH, 1010 Wien

Inhalt: Bescheid der NÖ Landesregierung vom 11. Oktober 2021 gemäß § 18b UVP-G 2000, Zl. WST1-U-782/073-2021: Erteilung einer Änderungsgenehmigung für das Vorhaben „Windpark Dürnkrot III“

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach der Verlautbarung dieses Ediktes als zugestellt. Eine spätere Zusendung bzw. Ausfolgung löst daher keine Zustellwirkung aus.

Der Bescheid kann auch unter der Adresse <http://www.noel.gv.at/Umwelt/Umweltschutz/Umweltrecht-aktuell.html> im Internet eingesehen werden. Den Beteiligten wird auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes ausgefolgt und den Parteien des Verfahrens auf Verlangen zugesendet.

Mit Ablauf von zwei Wochen nach der Kundmachung im Internet durch die Behörde gilt der Bescheid auch gegenüber jenen Personen als zugestellt, die sich am UVP-Verfahren nicht oder nicht rechtzeitig (§§ 42, 44a iVm 44b AVG) beteiligt und deshalb keine Parteistellung erlangt haben. Ab dem Tag der Kundmachung im Internet ist solchen Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen ein Beschwerderecht zukommt, Einsicht in den Verwaltungsakt zu gewähren.

Rechtsgrundlagen: §§ 44a, 44f des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 (AVG) §§ 18b, 17 Abs 7 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 (UVP-G 2000)

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dr. Breyer



AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

Abteilung Anlagenrecht – WST1

Kundmachung

des verfahrenseinleitenden Antrages und der darauf Bezug nehmenden sachverständigen Gutachten im Großverfahren –

EDIKT zu Kennzeichen WST1-UG-23/012-2021

Gemäß §§ 9, 9a und 24 Abs. 3 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000) in Verbindung mit §§ 44a, 44b, 44d und 45 Abs. 3 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) wird kundgemacht:

1. Gegenstand des Antrages

Die ÖBB-Infrastruktur AG stellte mit Schreiben vom 02. Juni 2021 für das Vorhaben „ÖBB-Strecke 11401, Wien Praterstern - Staatsgrenze nächst Bernhardsthal; Abschnitt SÜD: Landesgrenze Wien – Angern km 13,500 bis km 39,010“ den Antrag auf Erteilung der Genehmigung jener Vorhabensbestandteile, welche in die Zuständigkeit der NÖ Landesregierung im teilkonzentrierten Genehmigungsverfahren gemäß § 24 Abs. 3 UVP-G 2000 fallen (NÖ Naturschutzgesetz 2000).

Über diesen Antrag hat die NÖ Landesregierung als zuständige Behörde ein teilkonzentriertes Verfahren durchzuführen und mit Bescheid zu entscheiden (§ 24 Abs. 3 UVP-G 2000).

2. Beschreibung des Vorhabens

- Das Projekt für die Modernisierung der Nordbahn umfasst insbesondere folgende Maßnahmen:
- Modernisierung der Bahnhöfe Wien-Süßenbrunn, Deutsch-Wagram, Strasshof und Gänserndorf sowie der

MEIN LAND DENKT AN MORGEN.

MACHEN SIE MIT!

EINLADUNG ZUR BEFRAGUNG: LANDESSTRATEGIE 2030.

Wir in Niederösterreich gestalten jetzt die Zeit, die vor uns liegt. Wir tun das parteiübergreifend. Wir tun das intensiver als andere Länder. Mit mehr Engagement, mit den besten Expertinnen und Experten – vor allem aber mit Ihnen: mit allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern. In diesen Tagen erhalten Sie per Post einen Fragebogen. Bitte machen Sie mit und nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit: Ihre Antworten bestimmen mit, wie wir morgen leben.



Mehr Informationen und Onlineteilnahme auf meinlanddenktanmorgen.at

Haltestellen Helmahof, Strasshof, Silberwald, Weikendorf-Dörfles und Tallesbrunn inkl. Herstellung barrierefreier Zugangsmöglichkeiten

- Auflassung von Eisenbahnkreuzungen
- Anpassung des Wegenetzes
- Errichtung bzw. Umbau von Eisenbahn-, Straßen- und Fußgängerbrücken
- (abschnittsweise) Errichtung bzw. Umgestaltung von Entwässerungsanlagen für Bahnwässer sowie Straßen- und Böschungswässer
- Adaptierung des Gleisbogens zwischen km 31,900 und km 32,500
- Erneuerung der Oberleitung
- Adaptierung von sicherungstechnischen Einrichtungen, 50 Hz-Anlagen und Telematik-Anlagen
- aktive und passive Lärmschutzmaßnahmen
- Erhöhung der Streckenhöchstgeschwindigkeit von 120 km/h auf 160 km/h
- Einführung eines 15-Minutenschnellbahntaktes zwischen Wien und Gänserndorf

3. Zeit und Ort der möglichen Einsichtnahme

Ab **27. Oktober 2021 bis einschließlich 09. Dezember 2021** liegen der Genehmigungsantrag, die Projektunterlagen und die hierzu ergangenen Fachgutachten aus den Bereichen

- Landschaftsbild/Erholungswert – Dipl.-Ing Hans Kordina vom September 2021
- Naturschutz/Ornithologie – Dr. Hans Peter Kollar vom 15. Oktober 2021

in der Standortgemeinden Aderklaa, Deutsch-Wagram,

Strasshof an der Nordbahn, Schönkirchen-Reyersdorf, Gänserndorf, Weikendorf und Angern an der March, sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Anlagenrecht (WST1), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, während der jeweiligen Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Hinweis: In diesem Zeitraum, vom **27. Oktober 2021 bis einschließlich 09. Dezember 2021**, besteht für jedermann die Möglichkeit, schriftliche Stellungnahmen bzw. Einwendungen zum gegenständlichen Vorhaben bei der NÖ Landesregierung, an der oben bezeichneten Adresse des Amtes der NÖ Landesregierung, einzubringen.

4. Hinweis auf die Parteistellung und die Rechtsfolgen des § 44b AVG

Die Parteistellung als solche richtet sich nach §§ 24f Abs. 8 und 19 UVP-G 2000.

Wird wie gegenständlich ein Antrag durch Edikt kundgemacht, so hat dies zur Folge, dass Personen ihre Stellung als Partei verlieren, soweit sie nicht rechtzeitig, also in der Zeit vom 27. Oktober 2021 bis einschließlich 09. Dezember 2021, bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben.

5. Hinweis auf die Zustellung von Schriftstücken

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Kundmachungen und Zustellungen im Verfahren durch Edikt vorgenommen werden können.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dr. Breyer



Verordnung der NÖ Agrarbezirksbehörde

ABB-Z-14/0326

Zusammenlegung Gaweinstal Abschluss des Verfahrens

Auflösung der Zusammenlegungsgemeinschaft

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 13.10.2021 auf Grund § 28 Abs.1 und § 7 Abs.1 des Flurverfassungs-Landesgesetzes 1975 (FLG), LGBl. 6650, verordnet:

ABSCHLUSSVERORDNUNG

ZUSAMMENLEGUNG GAWEINSTAL

Das Zusammenlegungsverfahren Gaweinstal (Marktgemeinde Gaweinstal im Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mistelbach) wird abgeschlossen.

Die Zusammenlegungsgemeinschaft Gaweinstal wird aufgelöst.

Für den Amtsvorstand

Dr. Schmidt



Anbotsausschreibungen

Diverse

Land NÖ verkauft im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung einen **Acker 3.935 m²; Großstelzendorf/Bezirk Holbrunn**

Angebotsfrist **12. November 2021**.

Eine Teilnahme am Verfahren bzw. die Legung eines Angebotes ist ausschließlich zu den Bedingungen der vorbereiteten Info-Broschüre zulässig. Anforderung Info-Broschüre: Tel. 0676/812 120 38, Hr. F. Vogler; E-Mail friedrich.vogler@noel.gv.at



HYPO Beta Immobilienerrichtungs- und Verwertungs GmbH, Hypogasse 1, 3100, St. Pölten: Himberg, NÖ PBZ, Zu- und Umbau, 500.000 Möbeltischlerarbeiten - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: HYPO Beta Immobilienerrichtungs- und Verwertungs GmbH, Hypogasse 1, 3100, St. Pölten, Tel: +43 05 90910, Fax: +43(0)590 910 3160

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Himberg, NÖ PBZ, Zu- und Umbau, 500.000 Möbeltischlerarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Möbeltischlerarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

2325 Himberg

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPH-365/095-2021

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 16.11.2021.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **16.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2496> abzurufen. 

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Naturschutz, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: LE-Biberkartierung 2022/23 - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Naturschutz, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 15215, Fax: 02742/9005 - 15220, E-Mail: post.ru5@noel.gv.at

Beschreibung:

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: LE-Biberkartierung 2022/23

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Erhebung der Verbreitung des Bibers in Niederösterreich und Populations-schätzung

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Niederösterreich

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: RU5-S-1421/001-2021

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 18.11.2021.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **18.11.2021, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2480> abzurufen. 

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Naturschutz, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Fischotterkartierung in Niederösterreich 2023 - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Naturschutz, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 15215, Fax: 02742/9005 - 15220, E-Mail: post.ru5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Fischotterkartierung in Niederösterreich 2023

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Erhebung der Verbreitung des Fischotters in Niederösterreich mittels Brückencheckmethode und Darstellung der aktuellen Verbreitung und der Entwicklung der Verbreitung. Populations-schätzung anhand genetischer Erfassung der Individuen in Referenzstrecken. Einschätzung des Erhaltungszustands.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Niederösterreich

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: RU5-S-1418/001-2021

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 21.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **21.11.2021, 22:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2479> abzurufen.

FAVIA Grundstückvermietung Gesellschaft m.b.H., Hypogasse 1, 3100, St. Pölten: Erweiterung Campus Krems, Labormöblierung - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Lieferauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: FAVIA Grundstückvermietung Gesellschaft m.b.H., Hypogasse 1, 3100, St. Pölten, Tel: +43 (0) 590 910, Fax: +43 (0) 590 910 3160, E-Mail: leasing@hyponoe.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Erweiterung Campus Krems, Labormöblierung

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Labormöblierung

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: NÖ, 3500 Krems, Dr.-Dorrek-Strasse 30

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG-18038/105-2021

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.11.2021, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2502> abzurufen.

Hochbau

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 310.001 Schmutzraumkombination - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 16378, Fax: 027429005-16120, E-Mail: post.gs7@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 310.001 Schmutzraumkombination

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Schmutzraumkombination

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

2100 Korneuburg

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPH-329/038-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2499> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 320 Schall- und Branddämmung - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 16378, Fax: 027429005-16120, E-Mail: post.gs7@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 320 Schall- und Branddämmung

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Schall- und Branddämmung

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

2100 Korneuburg

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPH-329/040-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2501> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 455 Trockenbauarbeiten - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 16378, Fax: 027429005-16120, E-Mail: post.gs7@noel.gv.at
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 455 Trockenbauarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Trockenbauarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2100 Korneuburg

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPH-329/054-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2469> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 480 Schlosserarbeiten - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 16378, Fax: 027429005-16120, E-Mail: post.gs7@noel.gv.at
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 480 Schlosserarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Schlosserarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

2100 Korneuburg

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPH-329/058-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2467> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 460 Fliesenlegearbeiten - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 16378, Fax: 027429005-16120, E-Mail: post.gs7@noel.gv.at
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 460 Fliesenlegearbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fliesenlegearbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

2100 Korneuburg

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPH-329/055-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2470> abzurufen.

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 485 Maler- und Anstreicherarbeiten - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 16378, Fax: 027429005-16120, E-Mail: post.gs7@noel.gv.at
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Korneuburg, NÖ PBZ, Neubau, 485 Maler- und Anstreicherarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Maler- und Anstreicherarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2100 Korneuburg

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPH-329/ 059-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.11.2021.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2468> abzurufen.

Brückenbau

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: B1.13, Perschling in Kapelln - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 14130, Fax: 02742/9005 -14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung:

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: B1.13, Perschling in Kapelln

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Abtrag und Neubau des Brückenobjektes B1.13, Perschling in Kapelln

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: B1, bei km 55,412

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-261/002-2021

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 05.11.2021.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **05.11.2021, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=2497> abzurufen.

Aufsichtsrat eine Geschäftsordnung zur Genehmigung vor, welche die Geschäftsverteilung, die Ermächtigung zum Abschluss bestimmter Geschäfte und mögliche Aufgabendelegierungen enthält.

Für die erfolgreiche Wahrnehmung dieser Führungsaufgaben erwarten wir langjährige Erfahrung in der Führung von Wirtschafts- oder Verwaltungsorganisationen und umfassende Kenntnisse des österreichischen Gesundheitswesens sowie der Schnittstellen zwischen Politik, Verwaltung und Betriebsführung. Dabei verfügen Sie vor allem auch über umfassende Expertise in kaufmännischer Führung, in der Gestaltung von Transformationsvorgängen und den damit zusammenhängenden Organisationsentwicklungsmaßnahmen.

Sie denken und handeln auf akademischem Niveau vorzugsweise mit abgeschlossenem Studium, sind mit den Themen eines modernen Managements, des öffentlichen Gesundheitswesens sowie den einschlägigen Rechtsvorschriften vertraut. Sie bringen Erfahrungen in der Kooperation und Interessensintegration mit einer Vielzahl an Stakeholdern mit, um für die zukünftigen Herausforderungen gemeinsam neue Lösungen zu entwickeln. Die für eine derartige Position notwendigen sozialen und kommunikativen Kompetenzen runden das Bild ab.

Geboten wird eine Top-Position mit breitem Gestaltungsspielraum im zukunftssträchtigen Feld der Gesundheitsversorgung im Rahmen eines befristeten Vertrages mit einer der Bedeutung der Position entsprechenden Honorierung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis spätestens 23. November 2021** per E-Mail an:

H.I. Executive Consulting GmbH, z.H. Mag. Michael Baumann, Kärntner Straße 7, 1010 Wien, mbaumann@hie.com.

Stellenausschreibungen

Die Niederösterreichische Landesgesundheitsagentur (NÖ LGA) ist als Anstalt öffentlichen Rechts für eine zeitgemäße, bedarfsgerechte, patientenorientierte, effiziente medizinische und pflegerische Versorgung der Bevölkerung durch Krankenanstalten und Pflegeeinrichtungen des Landes Niederösterreich zuständig.

Gemäß den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Transparenz bei der Stellenbesetzung im staatsnahen Unternehmensbereich (Stellenbesetzungsgesetz), BGBl. I Nr. 26/1998, i.d.g.F., gelangt für die NÖ Landesgesundheitsagentur nun folgende Position zur Ausschreibung:

**Mitglied des Vorstandes der NÖ Landesgesundheitsagentur (m/w/d)
(Dienstort St. Pölten)**

In dieser verantwortungsvollen Führungs- und Managementposition sind Sie im Rahmen der mit der Niederösterreichischen Landesregierung zu treffenden Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung für die Gewährleistung der medizinischen und pflegerischen Versorgung sowie die Strukturierung und Steuerung der NÖ Universitäts- und Landeskliniken, der NÖ Pflege- und Betreuungszentren sowie der NÖ Pflege- und Förderzentren verantwortlich.

Der Vorstand ist für die Führung der Geschäfte und die Vertretung der NÖ LGA nach außen zuständig. Er legt dem

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job- Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Melk** suchen wir ab **1. Jänner 2022** **eine/n Primarärztin bzw. Primararzt für Radiologie**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 111.622,42, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis spätestens 29. November 2021** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Für fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Direktion des Landeskrankenhauses Melk, Herr Prim. Dr. Strasser, MLS, unter der Tel.-Nr.: +43 2752 / 9004 - 18001 gerne zur Verfügung. Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landgesundheitsagentur.at.

Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Adresse:

LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)
3109 ST. PÖLTEN

Telefon:

0 2742/9005-12526, 12530 UND 12525

E-Mail:

buengerbuero.landhaus@noel.gv.at

Fax:

0 2742/9005-13610

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 027 42 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag

7:00 - 19:00 Uhr

Samstag

7:00 - 14:00 Uhr

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen persönlich zu Ihrer Verfügung.

Im Interesse der Gesundheit sind bei persönlichen Terminen folgende Regeln einzuhalten:

- Zwingende Terminvereinbarung (Folgende Leistungen sind auch ohne Termin möglich: Reisepass, Personalausweis, Handy-Signatur)
- Tragen einer FFP2-Maske

Termine vereinbaren Sie bitte telefonisch unter **02742/9005-12526**,

per E-Mail an buengerbuero.landhaus@noel.gv.at oder über die Online-Terminbuchung unter www.noe.gv.at

Impressum

Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Blattlinie: Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noe.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

www.noe.gv.at/datenschutz

Österreichische Post AG

MZ02Z032051M

Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1